

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 84 (1958)
Heft: 30

Illustration: Hebeden!
Autor: Wälti [Faccini, Walter]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Hebeden!

HAPPY END

«Stell dir diese Frechheit vor», erzählt Elsi ihrer Freundin Susi, «gestern wollte mir Hans etwas ins Ohr sagen, – da küßt er mich einfach auf den Mund!»

«Ach», lächelt zuckersüß die gute Freundin, «bei deinem Mund kann das leicht passieren!»

«Du, Vati», sagt Fritz beim Mittagessen. «Still, man redet nicht mit vollem Mund!» Fritz schluckt den Bissen herunter und versucht es nochmals: «Du, Vati!»

«Ruhig, bei Tisch spricht man überhaupt nicht!»

Nach dem Essen sagt der Vater: «So, Fritzli, jetzt kannst du reden!»

«Jetzt brauche ich nicht mehr .. du hast die Raupe auf dem Salat schon mitgegessen!»

